

Workshop der Empathie Stadt Zürich: Älter Werden - Wir hören zu.



Wir leben in einer Gesellschaft, in welcher das Altern als negativer Prozess verstanden wird. Darüber wollen wir reden, denn wir sind anderer Meinung! Älter werden ist Teil des Lebenskreislaufs und somit in sich wertvoll. Ausserdem ist er verbunden mit vielen Freuden und Geschenken, die gerne übersehen werden in einer Leistungskultur, welche jung, fit und leistungsfähig Sein als Lebensideal vorschreibt. Selbstverständlich bringt der Alterungsprozess auch unangenehme Veränderungen und Verluste mit sich. Das wollen wir nicht verleugnen. Darüber reden wir auch.

An diesem Abend eröffnen wir einen Raum, in dem wir einander zuhören. Drei Fragen werden uns begleiten. 1. Wie ist es für mich älter zu werden? 2. Wie sieht die Welt aus, in der ich gerne alt werden will? 3. Wo zieht es mich hin, einen Beitrag in die Richtung dieser Vision zu schenken?

Der Event findet im Centrale Végétale statt, wo wunderschönes gerettetes Gemüse verkauft wird, welches sonst weggeworfen würde, weil es nicht den Perfektions-Kriterien des Standardverkaufs entspricht.

Mit der Veranstaltungsreihe «**Wir hören zu**» schaffen wir Orte, an denen wir einander empathisch zuhören können. Empathie hilft uns, unsere Konflikte zu lösen und wieder wirklich füreinander da zu sein. Wenn wir näher zusammenrücken, schaffen wir es gemeinsam die Herausforderungen zu überstehen, die wir als Menschheit aktuell erleben.

Mit: Sonja Wolfensberger, Trainerin für Empathie und Konfliktlösung,
<https://empathie-initiative.ch/>

Datum und Zeit: 15. Juli, 18 – 21 Uhr

Ort: [Centrale Végétale](#), Bederstrasse 77, 8002 Zürich

Kosten: Hier <https://empathiestadt.ch/preisphilosophie/> kannst du mehr darüber lesen, wie wir mit Geld umgehen. In Kürze: du kannst so viel geben, wie du willst, inklusive null.

Angebot der Centrale Végétale: gerettete Gemüse-Dips nach Schenkökonomie und Barbetrieb zu fixen Preisen.

Anmeldung: per Mail an renate.tran@gmail.com